

Einen wunderschönen guten Morgen liebe XYL"s, YL"s, OM"s und SWL"s.
Hier ist der Ortsverband Gifhorn, H08 mit seinem Rundspruch, heute am 18. August 2024.
Am Mikrofon ist DL1EAG.....an der Klubstation.....DL0PKL.
Diese Aussendung findet auf 3.650 KHz im 80m Band und auf 145,425 MHz im 2m Band statt .
Im Abschluss des Rundspruches erfolgt der Bestätigungsverkehr, auf dem 80m-Band durch mich, DL1EAG und im 2m-Band durch Klaus, DO2KGB.

Für die Dauer des Rundspruches und des nachfolgenden Bestätigungsverkehrs bitten wir die Frequenzen freizuhalten.

Wir wünschen allen Hörern und Teilnehmer dieser OV-Runde eine schöne Zeit und einen guten Empfang. Sollten während des Rundspruches Störungen oder Probleme während meiner Aussendung auftreten, dann bitte in Sprechpausen melden.

So und nun das Wetter in unserer Region .

In Gifhorn sind bis zum Nachmittag anhaltende Schauer zu erwarten bei Werten von 17 bis zu 20°C. Am Abend ist in Gifhorn der Himmel bedeckt bei Temperaturen von 16 bis 17°C. In der Nacht bleibt die Wolkendecke geschlossen bei Tiefstwerten von 14°C. Böen können Geschwindigkeiten zwischen 14 und 28 km/h erreichen

Geburtstage

Wir wünschen allen Funkfreunden die in der letzten Woche Geburtstag hatten weiterhin viel Gesundheit und Spaß an unserem Hobby.

Termine im OV H08

Jeweils am 1. Donnerstag des Monats unser Klubabend.

Nächster Klubabend ist am 5. September um 19:00 Uhr wie immer im AWO-Center, Gifhorn, Braunschweiger Str. 137.

Unser Klönabend findet jeweils am 3. Donnerstag des Monats um 19:00 Uhr in den AWO-Räumen statt, also der nächste Klönabend ist am 19. September

Jeden Sonntag um 9:45 Uhr Rundspruch H08, im 80m-Band auf 3650 KHz und auf 145,425MHz im 2m-Band. Daran anschließend ab 10:00 Uhr OV-Runde auf 145.425MHz. Jeden Mittwoch ab 19:00 findet im 80m-Band auf ca. 3650KHz die Kurzwellenrunde statt.

Jeden Dienstag um 19:30 Uhr – H08-DMR-Runde auf 70cm-Band.

Jeden Morgen ab 9:00 Uhr läuft die Rentnerrunde auf 145,425 MHz.

Aktionen im Ortsverband H08

Am vergangenem Donnerstag fand wieder unser monatlicher Klönabend statt.

Insgesamt 13 Funkfreunde hatten einen netten Abend, hörten einen interessante Beitrag zum Antennenbau und einen Hilferuf zur Lösung eines technischen Problems.

Sie wurden wieder mit reichlich Getränken versorgt unter vorsorglicher Vorbereitung von unserem OVV Klaus, na ja, warum haben wir ihn denn wohl auch gewählt ?

So, nun für alle Freunde unseres Hobbys wie auch im letzten Rundspruch ein Rückblick auf die Entwicklung des Amateurfunkes

In den ersten Nachkriegsjahren wurde viele Kriegsfunkgeräte für Amateurfunkzwecke umgebaut. Vor allem die Bestände der US Army waren beinahe unerschöpflich.

Die Frequenzmodulation fand jetzt wegen der besseren Tonqualität auch außerhalb der USA Verbreitung. Außerdem fanden die ersten Transistoren den Eingang in die Funktechnik.

1960 wurde die erste Verbindung Erde-Mond-Erde von einem Funkamateurl hergestellt.

Bereits ein Jahr später wurde der erste Amateurfunksatellit OSCAR-1 von Florida aus in eine Umlaufbahn geschossen, der aber wie seine Nachfolger OSCAR-2 bis OSCAR-5 nur eine kurze Lebensdauer besaß und nur für Experimente zugelassen war. Die Satelliten seit OSCAR-6 sind länger funktionstüchtig, ebenso wie die neueren RS-Satelliten der Sowjetunion bzw. Russlands.

In den sechziger Jahren ging der Anteil an selbstgebaute Sendern und Empfängern stark zurück, da immer mehr industriell gefertigte Geräte erhältlich waren.

In den siebziger Jahren machte die moderne Elektronik auch vor den Funkgeräten nicht halt. Der Markt wurde nun von billigen japanischen Geräten überschwemmt.

1961 erlaubte die Deutsche Bundespost erstmals die Betriebsart Funkfernsehen.

Um den Funkbegeisterten, die keine Telegraphie betreiben wollen, ohne Morsefähigkeiten den Weg zum Ultrakurzwellenfunk zu ermöglichen, wurde 1967 die Lizenzklasse C eingeführt. Damit wurde eine noch besser abgestufte Einteilung der Genehmigungen und damit eine noch bessere Anpassung an das Verhältnismäßigkeitsprinzip erreicht.

Auch bei der Novelle 1967 wurde wieder vom Bundespostministerium versucht, das AFuG abzuschaffen und zu einer Regelung wie 1939 zurückzukehren, was aber am Bundestag scheiterte.

1967 ist das Amateurfunkfernsehen in Deutschland, 31 Jahre nach seiner Vorstellung, endlich genehmigt worden und seit 1971 erlaubt die Deutsche Bundespost den Satellitenfunkverkehr.

1972 baute der DARC sein neues Amateurfunkzentrum in Baunatal, wo er seither seinen Sitz hat.

Aus dem Deutschlandrundspruch

Jetzt anmelden für das Funktionsträgerseminar vom 16. bis 18. September

In der dritten Septemberwoche öffnet die Geschäftsstelle in Baunatal von Montag bis Mittwoch ihre Türen und bietet eine Schulung für (angehende) Funktionsträger im DARC e.V. an. Die Ehrenamtlichen können sich über die Strukturen des Verbandes informieren und erhalten Unterstützung und Tipps für die Ausübung ihres Amtes in den Ortsverbänden. Für das Seminar gibt es noch freie Plätze. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der DARC-Webseite .

Zu folgende Themen werden Vorträge angeboten: Kassenführung im Ortsverband, Grundsätzliches zum Versicherungsschutz im DARC e.V., Ausbildung im DARC e.V., die neue Mitgliederverwaltungs-Software Netxp Verein, Grundlagen der OV-Arbeit, Mitgliederversammlung und Wahl sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Am Abend wird das Schulungsangebot mit interessanten Workshops im Amateurfunkzentrum, natürlich auch Funkbetrieb an der Clubstation DF0AFZ, ergänzt.

Interview unter dem Turm Folge 60: Jens Schoon, DH6BB, über die AMSAT-DL und das ERMINAZ-Projekt

In der Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellt Ihnen der DARC Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. Gesprächspartner in der Folge 60 ist Jens Schoon, DH6BB, von der AMSAT-DL. Er beantwortete am Stand der AMSAT-DL auf der HAM RADIO ein paar Fragen über aktuelle Satelliten und Projekte, im Besonderen zur ERMINAZ-Mission. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio" [2].

Aus dem Niedersachsenrundspruch

Bocksbergtreffen

Liebe Freunde und Nutzer der Relaisfunkstelle DBOXY und deren Baken.

Es ist wieder so weit. Es soll nach sehr langer Zwangspause wieder ein Bocksbergtreffen am Standort stattfinden. Wie zu alten Zeiten wird auch wieder für Essen und Trinken gesorgt.

Es gibt auch einige technische Veränderungen zu sehen.

Termin: **24. August , ab 10:00 Uhr** ist geöffnet.

Zu erreichen ist der Bocksberg zu Fuß vom ehemaligen Gasthof Auerhahn an der B241 in ca.25 Min. Die Seilbahn oder der Sessellift in Hahnenklee ist auch eine Alternative um auf dem Berg zu kommen. Bitte benutzt den Seiteneingang zur Funkstelle.

Es hat sich viel verändert auf dem Erlebnisberg Bocksberg. Je nach Wetterlage ist mit mehr oder weniger Besucher zu rechnen. Einen Fahrservice kann ich aus diesem Grund nicht mehr anbieten.

73, Ronald, DF4OL

Fieldday in Wolfenbüttel

Am Samstag den **24. August ab 13:00 Uhr** veranstaltet der Ortsverband Wolfenbüttel (H36) seinen alljährlichen Fieldday erstmals im Stadtgebiet Wolfenbüttel (Paracelsusstraße 28, 38302 Wolfenbüttel).

In gemütlicher und lockerer Atmosphäre soll dabei Funkbetrieb im Grünen abgewickelt werden. Jeder, der eigenes Funkequipment mitbringen möchte, ist gern dazu aufgerufen. Das Fieldday-Gelände bietet genug Platz zum Antennenaufbau. Stromanschlüsse, sanitäre Einrichtungen sowie ein Grill für die Selbstversorgung werden zur Verfügung gestellt. Funkamateure, Gäste und Amateurfunk-Interessierte sind natürlich wie immer herzlich willkommen!

Weitere Infos als auch eine Anfahrtsbeschreibung findet Ihr unter darc.de/h36.

73, Benedikt, DF8BP

Aktuelle Conteste

H-S-W Contest

Am Samstag, 31. August ist es wieder soweit! Zusammen mit den Distrikten H, W und S veranstalten wir wieder den H-S-W Contest. Die Zeiten in UTC sind:

06:00 - 06:59 : 80m SSB

07:00 - 07:59 : 80m CW

08:00 - 08:59 : 10m SSB

09:00 - 09:59 : 10m CW

12:00 - 13:59 : 2m

14:00 - 14:59 : 70cm

Es sollen möglichst viele DOKs aus den genannten Distrikten als Multiplikator gesammelt werden. Sicherlich werden auch wieder viele Sonder- DOKs zu hören sein.

Ausgetauscht werden Rapport, QSO Nummer und DOK. Natürlich gibt es wieder eine OV und eine OP Auswertung. Die genaue Ausschreibung findet man auf unserer Seite im Internet. Die Logs sind bis 15 Tage nach Contestende ausschließlich elektronisch im Cabrilloformat im Internet hochzuladen.

Weitere Conteste

24. bis 25. August: YO DX Contest und World Wide Digi DX Contest

31. August: HSW Contest und Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 8/24 auf S. 68.

Das Funkwetter Auszug aus der Vorhersage DL1FDL, Hartmut Büttig

Vorhersage bis 20. August:

Aktuelle Prognosen sehen das Sonnenfleckenmaximum im Zeitraum zwischen Juli 2024 und Januar 2025. Mit den gemessenen Spitzenwerten in der vergangenen Woche liegen wir gut in diesem prognostizierten Zeitraum. Schade ist, dass bei einem solaren Fluxindex von etwa 300 Einheiten und ruhigem geomagnetischen Feld auf den oberen Kurzwellenbändern kaum laute QRP-DX-Verbindungen möglich sind. Hoffen wir auf den Herbst, wenn die Dämpfung in den unteren Schichten der Ionosphäre sinkt. In der kommenden Woche dominieren einige multiple-komplexe Sonnenfleckenregionen auf der uns zugewandten Sonnenseite. Die Wahrscheinlichkeit für M-Flares beträgt 75 Prozent, für X-Flares 30 Prozent. Damit sind bei ansonsten ruhigem Erdmagnetfeld jederzeit koronale Masseauswürfe möglich, die zu Störungen und Mögel-Dellinger-Effekten führen können. Die für 3000 km Sprungentfernung geltende MuF2 liegt nachts bei 15 MHz, steigt bei Sonnenaufgang schnell auf etwa 22 MHz und fällt etwa zwei Stunden nach Sonnenuntergang auf etwa 20 MHz [12]. DL2MCD zitiert in seinem interessanten Beitrag auf der Webseite der Zeitschrift Funkamateur einen Bericht der NASA, wonach sich durch den intensiven Sonnensturm ein dritter Van-Allen

Das war der heutige Rundspruch des Ortsverbandes Gifhorn, H08.

Die Redaktion hatte Rolf, DL1EAG unter Mitwirkung von Wolfgang, DL2AAX.

Gibt es hierzu Meldungen auf UKW, dann bitte jetzt melden.

Weitere Informationen zu unserem Klubleben und den Aktivitäten, den Treffen und über unseren Ortsverband finden Sie auf unsere Homepage Hotel08.de.

Der Rundspruch lebt von Informationen rund um den Amateurfunk, aber auch von euren Beiträgen. Also Informationen, Neuigkeiten und interessante Beiträge bitte an die Redaktion.

Die Rundspruchredaktion wünscht Ihnen einen schönen Tag und einen guten Start in die kommenden Tage

Ich übergebe nun das Mikrofon an Klaus zum Bestätigungsverkehr auf dem 2m-Band.

Den Bestätigungsverkehr auf 80m werden ich durchführen.

Wer auf beiden Frequenzen mitgehört hat kann natürlich gerne auf beiden Bändern bestätigen.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

